

59. Wenn der Sterne Lichtglimmer ...



1. Wenn der Ster - ne Licht - ge - flim - mer weicht der Mor - gen - rö - te Schein
 2. Hel - ler wird's in mei - ner Kam - mer, stil - ler wird mein po - chend Herz,
 3. Du, mein Licht in trü - ben Stun - den, sei Du mir auch heu - te nah,



und der Son - ne Strah - len - schim - mer flu - tet in mein Käm - mer - lein, dann still -
 sag ich Je - su mei - nen Jam - mer, klag ich Ihm der See - le Schmerz. Auch des
 schließ mich ein in Dei - ne Wun - den, Ruh und Trost find ich all - da. Sei auch



be - tend sprech ich lei - se: Hör, Herr, was ich bit - tend sag: „Du, mein Füh - rer auf der
 neu - en Ta - ges Pla - gen bring ich gläu - big mei - nem Herrn: Hilf Du mir auch heu - te
 heu - te mei - ne Stär - ke, mein Be - schüt - zer früh und spät! Heil' - ge, seg - ne mei - ne

füh - re mich auch
 sei auch heu - te
 bis mein Tag zu



Rei - se, füh - re mich auch die - sen Tag!“ Kraft für den Tag,
 tra - gen, sei auch heu - - - te mir nicht fern!
 Wer - ke, bis mein Tag zu En - de geht!

Kraft für den



Kraft für den Tag sen - de mir, Hei - land, jetzt Kraft für den Tag! Du nur al - lein,
 Tag, Kraft für den Tag Du nur,

Du nur al - lein, mö - gest auch heu - te mein Füh - - - rer sein.